

Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» für die Jahre 2024 bis 2026

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 26. September 2023, RRB Nr. 2023/1595

Zuständiges Departement

Volkswirtschaftsdepartement

Vorberatende Kommissionen

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission
Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Ausgangslage.....	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	5
3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	6
3.1 Leistungserbringer	6
3.2 Produktgruppen	6
3.2.1 Produktgruppe 1: Kontrolle Arbeitsbedingungen	7
3.2.2 Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	8
3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit	8
3.4 Personal	9
3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen	9
3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag	9
3.5.2 Laufende Globalbudgetperiode	9
3.5.3 Neue Globalbudgetperiode.....	10
4. Finanzgrössen und Investitionen ausserhalb Globalbudget	10
5. Rechtliches	11
6. Antrag.....	11
7. Beschlussesentwurf	13

Kurzfassung

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit versteht sich als das Kompetenzzentrum für Wirtschafts- und Arbeitsfragen im Kanton Solothurn. Seine Mission ist, dass in einer leistungsfähigen und innovativen Wirtschaft jede Person ihre Existenz mit einer ihren Neigungen und Fähigkeiten angemessenen Arbeit sichern kann.

Die obersten politischen Zielsetzungen für die im Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» zusammengefassten Aufgaben umfassen die Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsbedingungen und der Arbeitssicherheit, die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft des Kantons Solothurn und die soziale Absicherung des wirtschaftlichen Strukturwandels. Die Aufgabenfelder des Amtes für Wirtschaft und Arbeit werden in zwei Produktgruppen zusammengefasst.

Gegenüber dem vorangehenden Globalbudget (2021-2023) gibt es durch die organisatorische Angliederung der Fachstelle Standortförderung (FAST) beim Departementssekretariat VWD eine wesentliche Änderung. Durch den Wegfall der Produktgruppe 1 (FAST) verändert sich der Globalbudgetsaldo 2021-2023 von 9.0 Mio. Franken auf 2.1 Mio. Franken und sinkt somit um 6.9 Mio. (-76.7%) Franken. Die Ziele und Indikatoren der verbleibenden Produktgruppen wurden analog der alten Vorlage übernommen.

a) Globalbudget: «Wirtschaft und Arbeit»

1. Produktgruppe 1: Kontrolle Arbeitsbedingungen

- 1.1. Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden
- 1.2. Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping
- 1.3. Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen
- 1.4. Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung
- 1.5. Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt

2. Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

- 2.1. Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit

b) Verpflichtungskredit 2024 - 2026

2'096'000 Franken

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf über das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» für die Jahre 2024 bis 2026.

1. Ausgangslage

Die Aufgabenbereiche innerhalb des Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA) umfassen Leistungen, welche im Kanton Solothurn Wettbewerbsverzerrungen verhindern sollen sowie den wirtschaftlichen Strukturwandel sozial absichern wollen. Deshalb gehören die Kontrollen der Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt sowie die Beratung und finanzielle Unterstützung von Stellensuchenden Personen zu den Haupttätigkeiten des Amtes für Wirtschaft und Arbeit.

Der Kanton Solothurn liegt im Mittelpunkt der Schweizer Zentren. Die gute Erreichbarkeit ist einer der grossen Standortvorteile des Kantons. In Pendlerdistanz sind rund 1,5 Millionen Arbeitskräfte wohnhaft und es sind mehrere Universitäten, Fachhochschulen und Flughäfen erreichbar. Trotz der Zunahme des Dienstleistungssektors ist der Kanton Solothurn nach wie vor ein konkurrenzfähiger Industriestandort.

In einer funktionierenden und lebendigen Volkswirtschaft ist der strukturelle Wandel unumgänglich. Das Amt für Wirtschaft und Arbeit versucht, dessen negative Folgen vor allem mit den Instrumenten der Arbeitslosenversicherung abzusichern.

Die wesentlichen Determinanten der schweizerischen Wirtschaftspolitik werden auf eidgenössischer Ebene sowie durch die Schweizerische Nationalbank festgelegt. Die Märkte sind heute stark globalisiert und reagieren im internationalen Kontext. Die Solothurner Volkswirtschaft kann nicht unabhängig davon gesteuert werden. Der Handlungsspielraum ist begrenzt und kann nicht beliebig ausgenutzt werden. Wesentliche Bereiche des Amtes für Wirtschaft und Arbeit sind grösstenteils Vollzugsaufgaben im Rahmen der Bundesgesetzgebung (Produktgruppen «Kontrolle Arbeitsbedingungen» und «Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit»). In der Produktgruppe «Kontrolle Arbeitsbedingungen» ist auch die Eichstelle integriert. Sie arbeitet im Wesentlichen nach den Vorgaben des Eidgenössischen Instituts für Metrologie (METAS).

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2021 – 2025

Nr.	Handlungsziel	Enthalten in Produktgruppen				
		1	2			
B.3.1.3	Soziale Absicherung des strukturellen Wandels		X			

Integrierter Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027

Nr.	Massnahme	Enthalten in Produktgruppen				
		1	2			
5868	Teilrevision Wirtschafts- und Arbeitsgesetz (WAG)	X				

3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

3.1 Leistungserbringer

Name Produktgruppen	Leistungserbringende Dienststelle/Abteilung
1. Kontrolle Arbeitsbedingungen	Abteilung Arbeitsbedingungen (Arb)
2. Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit	Regionale Arbeitsvermittlungszentren (RAV) Kantonale Amtsstelle (KAST) Logistik Arbeitsmarktliche Massnahmen (LAM) Öffentliche Arbeitslosenkasse (ALK) Abteilung Betriebswirtschaft (BeWi)

3.2 Produktgruppen

Die Veränderung ggü. dem Verpflichtungskredit aus der letzten GB-Periode zu der aktuellen ergibt sich in der Produktgruppe 1:

– Arbeitsinspektorat:

Die Kantone sorgen für eine Organisation, die einen ordnungsgemässen Vollzug des Arbeitsgesetzes gewährleistet. Um dies gewährleisten zu können, bedarf es eines Mindestpersonalbestandes. In den Richtlinien über die Aus- und Weiterbildung sowie über die Mindestanzahl Aufsichtspersonen bei den kantonalen Arbeitsinspektoraten des SECO vom 28.02.2022 wurde für die Kantone der jeweilige Richtwert an Anzahl Aufsichtspersonen festgehalten. Dieser Richtwert entspricht einem Minimum. Für den Kanton Solothurn beträgt dieser Richtwert 4.3 Vollzeitäquivalentstellen (VZE). Laut SECO muss das Arbeitsinspektorat mindestens diese Anzahl Aufsichtspersonen haben. Derzeit stehen dem Arbeitsinspektorat 3 Vollzeitäquivalentstellen für den Vollzug des Arbeitsgesetzes zur Verfügung. Um die Zielvorgaben gemäss Leistungsvereinbarung mit dem SECO zukünftig erfüllen zu können, wird eine zusätzliche VZE im operativen Tätigkeitsfeld des Arbeitsinspektorats benötigt. Die administrativen Arbeiten im Arbeitsinspektorat (Backoffice, Sekretariatsarbeiten, Controlling, Archivführung) haben in den letzten Jahren stark zugenommen und wurden von den Arbeitsinspektoren/der Arbeitsinspektorin aufgrund des Personalmangels im administrativen Bereich übernommen, deshalb werden weitere 0.2 VZE beantragt. Die Arbeitsinspektoren sollen im Kanton für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz besorgt sein und von übermässigen administrativen Arbeiten entlastet werden. Berechnungen haben ergeben, dass eine Rückführung dieser übernommenen administrativen Arbeiten, nicht alleine durch 0.3 VZE zu bewältigen sind, sondern 0.5 VZE benötigt werden. Um den Vollzug des Arbeitsgesetzes ordnungsgemäss gewährleisten zu können, bedarf das Arbeitsinspektorat deshalb zusätzlich 1.5 Vollzeitäquivalentstellen.

– Eichamt:

Das Eichamt des Kantons Solothurn überprüft die Messbeständigkeit von Messmitteln, kontrolliert Füllmengen von Fertigpackungen und ist zuständig für die Marktüberwachung und die Nachschau im Bereich des Messwesens.

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) ist für den Vollzug und die Aufsicht über das Messwesen zuständig. Die Oberaufsicht über das Messwesen obliegt dem Eidgenössischen Institut für Metrologie (METAS).

Das METAS hat im Vorfeld zum publizierten Jahresbericht 2022 mit Schreiben vom 02. Mai 2023 gegenüber dem AWA festgehalten, dass die Vollzugsquote im Kanton Solo-

thurn deutlich unterhalb des schweizerischen Durchschnitts liegt (Messmittel: zweit-
letzter Rang / Fertigpackungskontrollen: letzter Rang). Zudem hat die Auswertung des
METAS ergeben, dass die Eichmeisterin mit der Prüfung der vorhandenen Messmittel
erheblich im Rückstand ist. Die METAS geht durchschnittlich von 1'317 Prüfungen von
Messmittel pro Eichmeister aus. Im Kanton Solothurn sind pro Jahr 2'440 solcher Prü-
fungen vorzunehmen.

Anlässlich des Audits beim Eichamt vom 27. Mai 2021 hat das METAS eine Nicht-Kon-
formität mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen betreffend der Stellvertre-
tungsregelung festgestellt und den Kanton Solothurn zu entsprechenden Massnahmen
aufgefordert. Abklärungen mit anderen Kantonen haben ergeben, dass diese die Stell-
vertretung nicht gewährleisten können, weshalb eine eigene Lösung gefunden werden
muss. Bei Ausfall der Eichmeisterin ist das Eichamt des Kantons Solothurn handlungs-
unfähig. Aufgrund dieser Faktenlage und um den Vollzugsauftrag ordnungsgemäss
durchführen zu können, bedarf es für das Eichamt zusätzlich eine 0.5 Vollzeitäquiva-
lentstelle.

3.2.1 Produktgruppe 1: Kontrolle Arbeitsbedingungen

Produkte: Planbegutachtungen und Gesundheitsschutz, Arbeitszeitbewilligungen und -kontrolle, Bewilligungen nach
Gewerbegesetzgebung, Vollzug der flankierenden Massnahmen, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Bewilligungen für
Personalverleih und -Vermittlung, Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt

XX	Ziele		Standard	Ist21	Ist22	Soll23	Soll24	Soll25	Soll26
xxx	Indikatoren								
11	Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit von Arbeitnehmenden								
111	Technische und planerischer Betriebskontrollen	(-) Anz.		844	702	520	600	600	600
12	Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping								
121	Zielerreichungsgrad der vom SECO vorgegebenen Anzahl vornehmender Kontrollen "Vollzug der Flankierenden Massnahmen"	(-) %		104	103	100	100	100	100
13	Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen								
131	Zielerreichungsgrad der vereinbarten Kontrollen im Bereich des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit	(-) %		78	103	100	100	100	100
14	Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung								
141	Anteil innerhalb von 3 Arbeitstagen erledigte Geschäfte nach Entscheidungsreife	(-) %		99	100	95	97	97	97
15	Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt								
151	Durchgeführte Messkontrollen und Eichungen	(-) Anz.		2'396	2'322	2'000	2'440	2'440	2'440

Bemerkungen: Bemerkungen: 141: Der Sollwert wird im neuen Globalbudget 2024-2026 auf 97% angehoben.

151: Eine Zielkorrektur an die Vorgaben des Bundes wurde vorgenommen. Die Zielwerte des METAS können mit nur einer Eichmeisterin/einem Eichmeister nicht erfüllt werden, weshalb die zusätzlich beantragten 0.5 VZE erforderlich sind. Dadurch wird auch die von der METAS geforderte Stellvertretung gewährleistet.

Statistische Messgrößen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	Plan24	Plan25	Plan26
Gastgewerbe- und Alkoholhandelsbewilligungen	Anzahl	1'838	1'766				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs der Flankierenden Massnahmen	Anzahl	479	472				
Vorgenommene Kontrollen im Rahmen des Vollzugs des Bundesgesetzes über Massnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (BGSA)	Anzahl	156	205				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	Vergangene GB-Periode	Plan24	Plan25	Plan26	Aktuelle GB-Periode
Kosten	TCHF	3'744	3'176	3'272	10'192	3'587	3'558	3'576	10'721
Erlös	TCHF	-1'146	-2'104	-2'086	-5'335	-2'081	-2'131	-2'131	-6'343
Saldo	TCHF	2'598	1'072	1'186	4'857	1'506	1'427	1'445	4'378

Bemerkungen: Die Erhöhung der Kosten gegenüber dem Globalbudget 2021 - 2023 sind hauptsächlich durch die Schaffung neuer Stellen im Bereich Arbeitsinspektorat und Eichamt begründet. Im Eichamt ist im Jahr 2024 die Beschaffung eines Fahrzeugs (55') und in den Jahren 2025 u. 2026 mehr Eichgebühren (50') vorgesehen.

3.2.2 Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit

Produkte: Abklärung der Anspruchsberechtigung und der Vermittlungsfähigkeit von Stellensuchenden, Entschädigungen nach AVIG, Vollzug arbeitsmarktlicher Massnahmen, Schlechtwetter- und Kurzarbeitsentschädigungen, Koordination bei Massenentlassungen

XX	Ziele							
xxx	Indikatoren	Standard	Ist21	Ist22	Soll23	Soll24	Soll25	Soll26
21	Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit							
211	Rangierung des Kantons Solothurn im interkantonalen Vergleich [SECO-Wirkungsmessung des Bereiches Arbeitsmarkt] (-) Rang		8	7	6	6	6	6
212	Differenz der Anzahl Tage bis zur Wiedereingliederung zwischen dem Kanton Solothurn und dem gesamtschweizerischen Durchschnitt	(-) %	-3.7	-2.5	-5.0	-5.0	-5.0	-5.0

Statistische Messgrössen	Einheit	Ist21	Ist22	Plan23	Plan24	Plan25	Plan26
Arbeitslosenquote Schweiz	Prozent	3.0	2.2				
Arbeitslosenquote Kanton Solothurn	Prozent	2.9	2.2				
Stellensuchendenquote Jugendliche im Alter zw. 15 und 19 Jahren	Prozent	3.6	3.1				
Differenz zw. Kanton Solothurn und schweiz. Durchschnitt bei den Zugängen zur Langzeitarbeitslosigkeit	Prozent	-3.1	-8.7				
Verarbeitete Voranmeldungen Kurzarbeit inkl. Verlängerungen und Wiedererwägungen	Anzahl	4'383	644				
Ausbezahlter Beitrag Kurzarbeit	MCHF	135.90	37.90				
Freihändige Vergaben > 100 TCHF	Anzahl	1	2				
Totalbetrag freihändige Vergaben > 100 TCHF	MCHF	0.10	0.38				
Vergaben im Einladungsverfahren	Anzahl	0	0				
Totalbetrag Vergaben im Einladungsverfahren	MCHF	0.00	0.00				
Vergaben im offenen Verfahren	Anzahl	11	5				
Totalbetrag Vergaben im offenen Verfahren	MCHF	22.17	10.28				

Produktgruppenergebnis	Einheit	RE21	RE22	VA23	Vergangene GB-Periode	Plan24	Plan25	Plan26	Aktuelle GB-Periode
Kosten	TCHF	21'327	19'828	20'078	61'233	19'682	19'767	19'782	59'231
Erlös	TCHF	-20'541	-18'835	-18'880	-58'256	-18'803	-18'803	-18'803	-56'409
Saldo	TCHF	787	993	1'197	2'977	879	964	979	2'822

Bemerkungen: Die Kosten und Erlöse sind abhängig von den Entwicklungen im Arbeitsmarkt. Höhere Umlagen bei den Kosten auf Grund des Personalbestandes.

3.3 Saldovorgabe und Verpflichtungskredit

Saldovorgabe

	Einheit	RE21	RE22	VA23	Vergangene GB-Periode	VA24	Plan25	Plan26	Aktuelle GB-Periode
Aufwand	TCHF	25'552	23'623	21'666	70'841	21'645	21'602	21'601	64'848
Ertrag	TCHF	-21'686	-20'938	-20'966	-63'591	-20'884	-20'934	-20'934	-62'752
Globalbudgetsaldo	TCHF	3'866	2'684	700	7'250	761	668	667	2'096
Saldo der internen Verrechnungen	TCHF	1'711	1'950	1'684	5'345	1'624	1'723	1'757	5'104
Produktgruppenergebnis Total									
Kosten	TCHF	27'263	25'572	23'350	76'185	23'269	23'325	23'358	69'952
Erlös	TCHF	-21'686	-20'938	-20'966	-63'591	-20'884	-20'934	-20'934	-62'752
Saldo	TCHF	5'576	4'634	2'384	12'594	2'385	2'391	2'424	7'200
1 Kontrolle Arbeitsbedingungen									
Kosten	TCHF	3'744	3'176	3'272	10'192	3'587	3'558	3'576	10'721
Erlös	TCHF	-1'146	-2'104	-2'086	-5'335	-2'081	-2'131	-2'131	-6'343
Saldo	TCHF	2'598	1'072	1'186	4'857	1'506	1'427	1'445	4'378
2 Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit									
Kosten	TCHF	21'327	19'828	20'078	61'233	19'682	19'767	19'782	59'231
Erlös	TCHF	-20'541	-18'835	-18'880	-58'256	-18'803	-18'803	-18'803	-56'409
Saldo	TCHF	787	993	1'197	2'977	879	964	979	2'822

Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2024-2026			
		Schweizer Franken	2024	2025	2026
Globalbudget	Verpflichtungskredit		761'000	668'000	667'000
	Zusatzkredit				
	Total		761'000	668'000	667'000
					2'096'000

3.4 Personal

Anzahl Pensen / Stellenprozente	Stand per 31. Dez.	IST21	IST22	Plan23	Vergangene GB-Periode	Plan24	Plan25	Plan26	Aktuelle GB-Periode
Pensen Mitarbeitende		183.2	159.9	154.9	498.0	156.9	156.9	156.9	470.7
Anzahl Mitarbeitende		215	188	181	584	191	191	191	573
Anzahl Lernende		2	3	3	8	3	3	3	9

Pensen 2022 Kanton: 24.4, Pensen VA 2023: Kanton ohne Standortförderung: 19.2, Pensen GB 24-26: Kanton 21.2. Die Veränderung ist durch die Erhöhung der Pensen in der Produktgruppe 1: Arbeitsbedingungen begründet. Die weiteren Pensen in der Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit sind abhängig von der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt.

Die Lernenden sind bei der Anzahl Pensen (3.0 bundfinanziert) nicht berücksichtigt.

3.5 Veränderungen von Leistungen und Finanzen

3.5.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

Keine Veränderungen

3.5.2 Laufende Globalbudgetperiode

Verpflichtungskredit GB-Periode 2021 - 2023	in Mio. CHF
Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss SGB Nr. 0176/2020	9.0
+1,5% Lohnerhöhung infolge Teuerungsausgleich per 1. Januar 2023 gemäss RRB Nr. 2022/1659 vom 7. November 2022	0.3
Bereinigter Verpflichtungskredit	9.3
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE21 + RE22 + VA23)	7.3
Zu begründende Differenz	-2.0

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		-0.4
- FAST: Weniger Personalkosten wegen Auslagerung der Fachstelle für Standortförderung	-1.0	
- FAST: Weniger Personalkosten Nichtbesetzung Stellen 2021 Aufgrund Covid-19	-0.3	
- PG 1: Mehr Personalkosten und Spesen für Kontrolleure Covid-19	+0.9	
Total Sachaufwand		-2.2

- FAST: Weniger Beiträge, Dienstleistungen, Promotionen usw. wegen Auslagerung der Fachstelle für Standortförderung -1.4
- FAST: Weniger Beiträge, Dienstleistungen, Promotionen 2021 (Covid-19) u. 2022 -0.8

Total Erträge	+0.6
- PG 2: Minderertrag durch Erlass Gastgewerbegebühren Covid-19	+0.8
- PG 2: Mehrertrag bei Gebühren u.a. Eich- und Messwesen	-0.2
Total	-2.0

3.5.3 Neue Globalbudgetperiode

Vergleich der vergangenen und zukünftigen GB-Periode	in Mio. CHF
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE21 + RE22 + VA23)	7.3
Beantragter Verpflichtungskredit 2024 – 2026	2.1
Zu begründende Differenz	-5.2

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		-1.5
- FAST: Fachstelle Standortförderung Stabstelle VWD	-1.7	
- PG 1 Arbeitsbedingungen: Neue Stellen: Arbeitszeitspezialist/in, Mitarbeitende Administration, Eichmeister/in	+0.8	
- PG 1 Keine zusätzlichen Personalkosten für Covid-19 Kontrolleure, keine Nichtbesetzung von Stellen	-0.6	
-		
Total Sachaufwand		-2.7
- FAST: Weniger Beiträge, Fachstelle Standortförderung Stabstelle VWD	-2.7	
Total Erträge		-1.0
- PG 1: Mehrerträge für Eichungen und Messungen durch die neue Eichmeisterin	-0.1	
- PG 1: Erträge ohne Einschnitt Covid-19 (u.a. Gastgewerbebeiträge)	-0.9	
Total		-5.2

4. Finanzgrössen und Investitionen ausserhalb Globalbudget

	Tausend Schweizer Franken	RE21	RE22	VA23	Plan24	Plan25	Plan26
Finanzgrössen ausserhalb Globalbudget							
Kantonsbeiträge AVIG		5'823	6'306	5'700	6'190	6'589	6'720

Kantonsbeiträge AVIG: Die Kosten für die Beiträge des Kantons an der Durchführung der öffentlichen Arbeitsvermittlung und den arbeitsmarktlichen Massnahmen sowie der Beteiligung

des Kantons an den Kosten für Bildungs- und Beschäftigungsmassnahmen nach Art 59d AVIG werden ab dem Jahr 2024, auf Grund der Hochrechnung des SECO vom März 2023, angepasst.

5. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (KV; BGS 111.1) (Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c KV).

6. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Brigit Wyss
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

7. **Beschlussesentwurf**

Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» für die Jahre 2024 bis 2026

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Bst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹⁾, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)²⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 26. September 2023 (RRB Nr. 2023/1595), beschliesst:

1. Für das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» werden für die Jahre 2024 bis 2026 folgende Produktgruppen und Ziele festgelegt:
 - 1.1. Produktgruppe 1: Kontrolle Arbeitsbedingungen
 - 1.1.1. Gewährleistung des Schutzes der Gesundheit und der Persönlichkeit der Arbeitnehmenden
 - 1.1.2. Verhinderung von Lohn- und Sozialdumping
 - 1.1.3. Verhinderung von Wettbewerbsverzerrungen
 - 1.1.4. Kundenfreundlicher Vollzug der Gewerbegesetzgebung
 - 1.1.5. Gewährleistung der Messsicherheit zum Schutz von Mensch und Umwelt
 - 1.2. Produktgruppe 2: Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit
 - 1.2.1. Bekämpfung und Verhütung von Arbeitslosigkeit
2. Für das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» wird als Saldovorgabe für die Jahre 2024 bis 2026 ein Verpflichtungskredit von 2'096'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget «Wirtschaft und Arbeit» wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsidentin

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ BGS 115.1.

Verteiler KRB

Volkswirtschaftsdepartement
Amt für Wirtschaft und Arbeit
Finanzdepartement (2)
Amt für Finanzen (2)
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste